

## N I E D E R S C H R I F T

über die Sitzung der **Gemeindevertretung** der Stadtgemeinde Bischofshofen am Donnerstag, den 5.7. 2018 im großen Sitzungssaal des Rathauses.

Beginn: 18.30 Uhr

Ende: 19.45 Uhr

Die Einladung zu dieser Sitzung erfolgte mittels Kurrende am 28.6. 2018.

Von den Mandatären waren anwesend:

Bgm. Hansjörg OBINGER  
Vizebgm. Alois LUGGER  
Vizebgm. Werner SCHNELL  
StR Josef MAIRHOFER  
StR RegR Ing. Wolfgang BERGMÜLLER  
StR Dr. Elisabeth SCHINDL MBA  
StR Dr. Sabine KLAUSNER  
StR Ursula PFISTERER  
StR Heinrich REISENBERGER  
GV Werner GRUBER  
GV Hugo KUTIL  
GV Thomas WENTZ  
GV Peter WIMMLER  
GV Rupert OBERMOSE  
GV Dr. Sabrina KRONREIF-MOSER  
GV Thomas BURGSTALLER  
GV DI (FH) Josef GSENGER  
GV Helmut AMERING

Entschuldigt abwesend:

GV Thomas STAUDER  
GV Franz HUBER  
GV Helga KATSCH  
GV Fritz MEISSNITZER  
GV Stephan STEINACHER  
GV Johannes VOGL  
GV Harald LINDINGER

Vorsitzender:

Bgm. Hansjörg OBINGER

Protokollverantwortliche:

AD Mag. Dr. Andreas SIMBRUNNER, LL.M., MBA  
VB Theresia SALLER

**Tagesordnung**

- 1) Fragestunde für die Gemeindebürger
- 2) Anerkennung oder Richtigstellung des Protokolls der Sitzung der Gemeindevertretung vom 24.5.2018
- 3) Bericht und Kenntnisnahme des Protokolls der Sitzung des Ausschusses für Wirtschafts-, Energie- und e5-Angelegenheiten vom 14.5.2018
- 4) Bericht und Kenntnisnahme des Protokolls der Sitzung des Ausschusses für Bau-, Raumordnungs- und Finanzangelegenheiten vom 12.6.2018
- 5) Bericht und Genehmigung der Beschlusspunkte der Sitzung des Ausschusses für Stadtmarketing-, Gesunde Gemeinde- und Tourismusangelegenheiten vom 6.6.2018 mit den Anträgen zu den Punkten
  - 3) Aufstellen von Wirtschafts- und Gemeindedokumentationen in Form von Schautafeln; Beratung und Beschlussfassung
  - 4) ÖGAP (Österreichische Gesellschaft für Arbeitsschutz und Prävention) Suchtprävention Workshops für Lehrlinge von Betrieben aus Bischofshofen, Zuschuss zu den Kurskosten der Differenz für Förderbeiträge des Bundes von €27,50; Beratung und Beschlussfassung
  - 5) Geführte Wanderung entlang der Wasserleitung von Hölln bis Asten am 16.6.2018; Beratung und Beschlussfassung
- 6) Bericht und Genehmigung der Beschlusspunkte der Sitzung des Ausschusses für Sport- und Jugendangelegenheiten vom 2.7.2018 mit den Anträgen zu den Punkten
  - 3) Subventionsansuchen der Vereine, überarbeitetes Formular; Beratung und Beschlussfassung
  - 5) Angebot der Kinderfreunde für den Spielebus 2018; Beratung und Beschlussfassung
- 7) LSR Salzburg, Bildungsregion St. Johann im Pongau, Andreas Egger; Ansuchen um kostenlose Bereitstellung der Hermann-Wielandner-Halle inkl. Bühnenelemente, Bestuhlung und Akustikwände sowie Auf- und Abbau durch Mitarbeiter des Wirtschaftshofes für das Bezirksjugendsingen 2018 am 9.5.2018; Beratung und Beschlussfassung
- 8) Tourismusverband Bischofshofen, Bischofshofner Festspielsommer 2018; Konzert am 9.8.2018 (Otto Sauter mit „ten oft the best“); Ansuchen um kostenlose Bereitstellung der Hermann-Wielandner-Halle inkl. Bühnenelemente, Bestuhlung und Akustikwände sowie Auf- und Abbau durch Mitarbeiter des Wirtschaftshofes; Beratung und Beschlussfassung
- 9) Bundesbahnmusik Bischofshofen – Cäciliakonzert 2018; Ansuchen um kostenlose Bereitstellung der Hermann-Wielandner-Halle; Beratung und Beschlussfassung
- 10) Naturfreunde – Fotogruppe Bischofshofen; Ansuchen um Erlass der Saalmiete für den Kultursaal sowie der Technikkosten anl. der Landesmeisterschaften

2018 vom 9.-11.11.2018 der Naturfreunde Fotografen; Beratung und Beschlussfassung

- 11) Bauernmarkt-Standgebühr 2017 und 2018; Starthilfe/Wirtschaftsförderung; Beratung und Beschlussfassung
- 

**Nicht öffentlich:**

- 12) Bestattung Bischofshofen GmbH, Genehmigung des Umlaufbeschlusses vom 28.5.2018, Jahresabschluss GmbH, Verwendung der Bilanzergebnisse 2017; Entlastung des Geschäftsführers; Beratung und Beschlussfassung
- 13) Überweisung der Subvention für den Tourismusverband für das Jahr 2018 aus dem Titel Stadtmarketing und Vertragsauflösung GF Herwig Pichler; Beratung und Beschlussfassung
- 14) Neuorganisation Brandschutzbeauftragte; Vergabe der Leistung einer Sicherheitsfachkraft und eines Brandschutzbeauftragten an den AMD; Beratung und Beschlussfassung
- 

- 15) Allfälliges

## V e r l a u f d e r S i t z u n g

Der Vorsitzende begrüßt die Mitglieder der Gemeindevertretung zur heutigen Sitzung. Er stellt fest, dass die Tagesordnung jedem Mandatar zeitgerecht zugestellt und auch an der Amtstafel kundgemacht wurde. GV Thomas STAUDER, GV Franz HUBER, GV Helga KATSCH, GV Fritz MEISSNITZER, GV Stephan STEINACHER, GV Johannes VOGL und GV Harald LINDINGER sind entschuldigt.

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

GV AMERING gibt bekannt, dass GV Harald LINDINGER nach der Sommerpause sein Mandat zurücklegt und ein neues Mitglied in die Gemeindevertretung einziehen wird.

Der Vorsitzende ersucht aus aktuellem Anlass um **Erweiterung der Tagesordnung im nicht öffentlichen Teil** um die Punkte

15) Uferschutzverbauung Mühlbach; Kostenbeteiligung der Stadtgemeinde Bischofshofen, Beratung und Beschlussfassung

16) Optionsvertrag Elixhauser, Brunnadergasse 3, 5500 Bischofshofen – Stadtgemeinde Bischofshofen; Beratung und Beschlussfassung

17) Optionsvertrag Georg Schwarz, 5600 St. Johann/Pg. – Stadtgemeinde Bischofshofen; Beratung und Beschlussfassung

18) Optionsverträge Georg Schwarz, 5600 St. Johann/Pg.; Heidelinde Elixhauser, 5500 Bischofshofen; sowie Vereinbarung Gemeinnützige Salzburger Wohnbau GmbH, 5020 Salzburg, jeweils mit der Stadtgemeinde; Beratung und Beschlussfassung

19) Vereinbarung Gemeinnützige Salzburger Wohnbau GmbH, 5020 Salzburg – Stadtgemeinde Bischofshofen; Beratung und Beschlussfassung

*Beschluss: Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.*

### 1) Fragestunde für die Gemeindebürger

-entfällt-

### 2) Anerkennung oder Richtigstellung des Protokolls der Gemeindevertretersitzung vom 24.5.2018

#### **Beschluss 2)**

*Nachdem keine Wortmeldungen erfolgen, wird das Protokoll der Sitzung der Gemeindevertretung vom 24.5.2018 einstimmig angenommen.*

**3) Bericht und Kenntnisnahme des Protokolls der Sitzung des Ausschusses für Wirtschafts-, Energie- und e5-Angelegenheiten vom 14.5.2018**

Das Protokoll liegt vor; es wird um Korrektur auf Seite 1 ersucht (GV Rupert Obermoser anstatt Manfred Obermoser).

**4) Bericht und Kenntnisnahme des Protokolls der Sitzung des Ausschusses für Bau-, Raumordnungs- und Finanzangelegenheiten vom 12.6.2018**

Das Protokoll liegt vor, es gibt keine Wortmeldungen.

**5) Bericht und Genehmigung der Beschlusspunkte der Sitzung des Ausschusses für Stadtmarketing-, Gesunde Gemeinde- und Tourismusangelegenheiten vom 6.6.2018 mit den Anträgen zu den Punkten**

**3) Aufstellen von Wirtschafts- und Gemeindedokumentationen in Form von Schautafeln; Beratung und Beschlussfassung**

**4) ÖGAP (Österreichische Gesellschaft für Arbeitsschutz und Prävention) - Suchtprävention Workshops für Lehrlinge von Betrieben aus Bischofshofen; Zuschuss zu den Kurskosten der Differenz der Förderbeiträge des Bundes von €27,50; Beratung und Beschlussfassung**

**5) Geführte Wanderung entlang der Wasserleitung von Hölln bis Asten am 16.6.2018; Beratung und Beschlussfassung**

**ad 3) Aufstellen von Wirtschafts- und Gemeindedokumentationen in Form von Schautafeln; Beratung und Beschlussfassung**

StR Dr. SCHINDL als Vorsitzende des Ausschusses berichtet über das Aufstellen von Schautafeln mit Wirtschafts- und Gemeindedokumentationen durch die Gesellschaft für Wirtschaftsdokumentationen. Die Tafeln bieten einen kurzen historischen Abriss über Bischofshofen und die Gewerbetreibenden haben die Möglichkeit, ihre Firmengeschichte auf den Tafeln zu präsentieren.

Finanziert werden die Tafeln über die Gewerbetreibenden, eine Einschaltung beläuft sich je nach Größe der Einschaltung zwischen € 300,- und € 780,-. Die Gesellschaft für Wirtschaftsdokumentationen setzt sich direkt mit den Gewerbetreibenden in Verbindung. Anschließend wird mit der Stadtgemeinde eine Vereinbarung über die Platzierungsberechtigung über fünf Jahre abgeschlossen.

Die Gesellschaft für Wirtschaftsdokumentationen übernimmt das wirtschaftliche Risiko und die Versicherung gegen Vandalismus

**Beschluss ad 3)**

*Nachdem keine Wortmeldungen erfolgen, wird von der Gemeindevertretung einstimmig beschlossen, der Gesellschaft für Wirtschaftsdokumentationen das Aufstellen von Dokumentationstafeln auf dem gemeindeeigenem Grundstück Nr. 103/11, EZ 190, vorbekaltlich der Vorlage des geplanten Erscheinungsbildes an die Stadtgemeinde vor Fertigstellung der Tafeln, zu genehmigen.*

**ad 4) ÖGAP (Österreichische Gesellschaft für Arbeitsschutz & Prävention) – Suchtprävention Workshops für Lehrlinge von Betrieben aus Bischofshofen, Zuschuss zu den Kurskosten der Differenz der Förderbeiträge des Bundes von € 27,50; Beratung und Beschlussfassung**

StR Dr. SCHINDL berichtet, dass die ÖGAP wieder für Lehrlinge von Bischofshofner Betrieben Workshops zur Suchtprävention (Alkohol bzw. Rauchen) veranstaltete. Die Bischofshofner Betriebe wurden schriftlich darüber informiert, dass die Stadtgemeinde, wie auch in den vergangenen Jahren, diese Workshops zur Suchtprävention finanziell unterstützt.

Die Kosten pro Lehrling betragen € 110,-, wobei 75 % das Wirtschaftsministerium und 25 %, d.s. € 27,50 pro Lehrling, die Stadtgemeinde Bischofshofen übernehmen. Aus Bischofshofen nahmen 14 Lehrlinge an diesen Workshops teil.

**Beschluss ad 4)**

*Nachdem keine Wortmeldungen erfolgen, wird von der Gemeindevertretung einstimmig beschlossen, der ÖGAP den Zuschuss von € 385,- zu den Kurskosten zur Differenz der Förderbeiträge des Bundes zu genehmigen.*

**ad 5) Geführte Wanderung entlang der Wasserleitung von Hölln bis Asten am 16. Juni 2018; Beratung und Beschlussfassung**

StR Dr. SCHINDL berichtet, dass in Abstimmung mit Wassermeister Herbert Gewolf am 16. Juni 2018 (anlässlich des Österreichischen Trinkwassertages am 15. Juni 2018) eine Wanderung entlang der Hölln Quellen mit fachkundigen Erklärungen und Besichtigungen durch Wassermeister Herbert Gewolf von Hölln zum Asten Hochbehälter stattfand.

Ein Bus brachte die Teilnehmer ins Höllntal zum Ausgangspunkt der Wanderung. Herr Gewolf sorgte dafür, dass beim Ziel beim Asten Hochbehälter Bänke aufgestellt und Würstel und Getränke angeboten wurden. Die Höchstteilnehmerzahl wurde mit 28 festgesetzt.

**Beschluss ad 5)**

*Nachdem keine Wortmeldungen erfolgen, wird von der Gemeindevertretung nachträglich einstimmig beschlossen, für die am Samstag, dem 16. Juni 2018, anlässlich des österr. Trinkwassertages durchgeführte Wanderung mit Wassermeister Herbert Gewolf von Hölln entlang der Wasserleitung bis Asten angefallenen Kosten (die veranschlagten Kosten betragen bei ca. 28 Teilnehmern € 360,-- (8-Sitzer Bus und 20-Sitzer Bus € 220,-, Getränke und Würstel ca. € 100,-, Folder und Kressesackerl ca. € 40,-) zu übernehmen. Die Kosten sind durch das Gesunde Gemeinde-Budget gedeckt und werden nach tatsächlichem Anfall in der Finanzdirektion abgerechnet.*

**6) Bericht und Genehmigung der Beschlusspunkte der Sitzung des Ausschusses für Sport- und Jugendangelegenheiten vom 2.7.2018 mit den Anträgen zu den Punkten**

- 3) Subventionsansuchen der Vereine, überarbeitetes Formular; Beratung und Beschlussfassung**  
**5) Angebot der Kinderfreunde für den Spielebus 2018; Beratung und Beschlussfassung**

**ad 3) Subventionsansuchen der Vereine, überarbeitetes Formular; Beratung und Beschlussfassung**

Vizebgm. SCHNELL als Vorsitzender des Ausschusses berichtet, dass er sich im Vorfeld mit StR REISENBERGER in seiner Funktion als Vorsitzenden des Kulturausschusses bezüglich der Vereinfachung des bestehenden Subventionsansuchens für die Vereine besprochen hat. Die Überarbeitung erfolgte in Absprache mit dem Stadtamt.  
Die laufende Subvention kann als Summe eingetragen werden, für Sonderprojekte ist eine Beilage notwendig.

Das überarbeitete Ansuchen ist ab 2019 gültig und wird von Gemeindevertretung nur beschlossen, wenn alle Punkte vollständig ausgefüllt sind. Das Ansuchen ist jeweils bis Mitte September des Vorjahres zu stellen. Wird das Ansuchen nicht zeitgerecht und vollständig eingebracht, wird die Subvention nicht behandelt und damit nicht ausbezahlt. Wenn etwas fehlt, wird nicht mehr nachgefragt. Das Ansuchen muss mit Datum und unterschrieben eingebracht werden. Das Formular wird mit einem entsprechenden Schreiben den Vereinen übermittelt. Bei der Einreichung von Sonderprojekten sind zusätzliche Beilagen (Kostenschätzungen) beizubringen.

**Beschluss ad 3)**

*Nachdem keine Wortmeldungen erfolgen, wird von der Gemeindevertretung einstimmig beschlossen, dass das abgeänderte Subventionsformular für die Vereine in der vorliegenden Form ab 2019 verwendet wird (Abgabe bei der Stadtgemeinde bis Mitte September 2018).*

**ad 5) Angebot der Kinderfreunde für den Spielebus 2018; Beratung und Beschlussfassung**

Vizebgm. SCHNELL berichtet, dass jährlich in Zusammenarbeit mit den Bischofshofener Vereinen die Sommerhits stattfinden. Ergänzt wird das abwechslungsreiche Programm mit dem Spielbusangebot der Kinderfreunde. Diesbezüglich wurde wieder ein Angebot der Kinderfreunde Salzburg vorgelegt. Die Kosten pro Woche betragen € 657,- (2 BetreuerInnen x 3 Stunden x 3 Tage x € 36,50). Das Programm wird während der gesamten Sommerferien 9 Wochen lang jeweils Montag, Mittwoch und Freitag von 9 bis 12 Uhr angeboten. Die Gesamtkosten für 9 Wochen betragen € 5.913,-.

**Beschluss ad 5)**

*Nachdem keine Wortmeldungen erfolgen, wird von der Gemeindevertretung einstimmig beschlossen, dass der Spielebus der Österreichischen Kinderfreunde während der*

*Sommerferien über den Zeitraum von 9 Wochen zum Angebotspreis von € 5.913,-- bestellt wird.*

**7) LSR Salzburg, Bildungsregion St. Johann im Pongau, Andreas Egger; Ansuchen um kostenlose Bereitstellung der Hermann-Wielandner-Halle inkl. Bühnenelemente, Bestuhlung und Akustikwände sowie Auf- und Abbau durch Mitarbeiter des Wirtschaftshofes für das Bezirksjugendsingen 2018 am 9.5.2018; Beratung und Beschlussfassung**

Der Vorsitzende berichtet, dass mit Schreiben vom 16.4.2018 Andreas Egger, Bildungsregion St. Johann im Pongau, Landesschulrat Salzburg das Ansuchen an die Stadtgemeinde gestellt hat, für das Bezirksjugendsingen 2018 die Hermann-Wielandner-Halle inkl. Auf- und Abbau von Akustikwänden, Bühne und Bestuhlung durch Mitarbeiter des Wirtschaftshofes am Mittwoch, den 9. Mai 2018 (Aufbau am Vortag) kostenlos zur Verfügung zu stellen. Rund 800 bis 1000 SchülerInnen nehmen am Jugendsingen teil.

Die Bühne wird unmittelbar nach dem Bezirksjugendsingen durch den Wirtschaftshof wieder abgebaut, damit am nächsten Tag die Halle wieder ungehindert für den Schulbetrieb nutzbar ist.

**Beschluss 7)**

*Nachdem keine Wortmeldungen erfolgen, wird von der Gemeindevertretung einstimmig beschlossen, dass der Bildungsregion St. Johann im Pongau, vertreten durch Herrn Andreas Egger für die Durchführung des Bezirksjugendsingens am Mittwoch, den 9. Mai 2018 die Hermann-Wielandner-Halle inkl. Auf- und Abbau von Akustikwänden, Bühne und Bestuhlung durch Mitarbeiter des Wirtschaftshofes nachträglich kostenlos zur Verfügung gestellt wird (die Hallenmiete beträgt € 775, -- zuzüglich der anfallenden Kosten im Bereich Wirtschaftshof).*

**8) Tourismusverband Bischofshofen, Bischofshofner Festspielsommer 2018; Konzert am 9.8.2018 (Otto Sauter mit „ten oft he best“); Ansuchen um kostenlose Bereitstellung der Hermann-Wielandner-Halle inkl. Bühnenelemente, Bestuhlung und Akustikwände sowie Auf- und Abbau durch Mitarbeiter des Wirtschaftshofes; Beratung und Beschlussfassung**

Der Vorsitzende berichtet, dass im Rahmen des Bischofshofner Festspielsommers 2018 nunmehr der Termin für das Hauptkonzert in der Hermann-Wielandner-Halle feststeht:

- 9.8.2018 Otto Sauter mit „ten oft the best“

Mit Schreiben vom 25.1.2018 hat der Tourismusverband für das Hauptkonzert im Rahmen des Festspielsommers 2018 um kostenlose Bereitstellung der Hermann-Wielandner-Halle inkl. Bühne, Akustikwände und Bestuhlung sowie Auf- und Abbau durch Mitarbeiter des Wirtschaftshofes angesucht; der Konzerttermin stand zu diesem Zeitpunkt jedoch noch nicht fest.



Die Hallenmiete beträgt derzeit für einheimische Veranstalter täglich € 775, --. Dazu kommen noch die Kosten des Wirtschaftshofes.

**Beschluss 8)**

*Nachdem keine Wortmeldungen erfolgen, wird von der Gemeindevertretung einstimmig beschlossen, dass dem Tourismusverband für das geplante Hauptkonzert am 9.8.2018 – Otto Sauter mit „ten oft the best“ im Rahmen des Bischofshofner Festspielsommers 2018 die Hermann-Wielandner-Halle inkl. Bühnenelemente, Akustikwände und Bestuhlung sowie Auf- und Abbau durch Mitarbeiter des Wirtschaftshofes kostenlos zur Verfügung gestellt und die Hallenmiete in der Höhe von € 775,--, zuzüglich die anfallenden Kosten durch den Wirtschaftshof erlassen werden.*

**9) Bundesbahnmusik Bischofshofen – Cäciliakonzert 2018; Ansuchen um kostenlose Bereitstellung der Hermann-Wielandner-Halle; Beratung und Beschlussfassung**

Der Vorsitzende berichtet, dass die Bundesbahnmusikkapelle Bischofshofen auch 2018 wieder ihr Cäciliakonzert veranstaltet.

Obmann Karl Etzer ersucht mit Schreiben vom 8.1.2018 die Stadtgemeinde Bischofshofen für dieses Konzert die Hermann-Wielandner-Halle vom 2.11.2018 bis 3.11.2018 kostenlos zur Verfügung zu stellen.

Die Hallenmiete beträgt derzeit € 775, -- pro Tag, die Miete für zwei Tage beläuft sich daher auf € 1.550, --.

Der Auf- und Abbau der Bühne sowie die Bestuhlung erfolgt in Eigenregie durch die Bundesbahnmusikkapelle.

**Beschluss 9)**

*Nachdem keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, wird von der Gemeindevertretung mehrheitlich (1 Stimmenthaltung GV Rupert OBERMOSER als Mitglied der Bundesbahnmusikkapelle) beschlossen, dass der Bundesbahnmusikkapelle Bischofshofen die Hallenmiete in der Höhe von € 1.550, --, welche für die Benützung der Hermann-Wielandner-Halle vom 2.11.2018 bis 3.11.2018 anlässlich des Cäciliakonzertes 2018 anfällt, erlassen wird.*

*Der Auf- und Abbau der Bühne sowie die Bestuhlung erfolgt in Eigenregie durch die Bundesbahnkapelle.*

**10) Naturfreunde – Fotogruppe Bischofshofen; Ansuchen um Erlass der Saalmiete für den Kultursaal sowie der Technikkosten anl. der Landesmeisterschaften 2018 vom 9. bis 11.11.2018 der Naturfreunde Fotografen; Beratung und Beschlussfassung**

Vom 9. bis 11.11.2018 finden im Kultursaal die Ausstellung und Siegerehrung zur Landesmeisterschaft 2018 der Naturfreunde Fotografen statt. Mit Schreiben vom

9.1.2018 ersuchen die Naturfreunde Bischofshofen, Fotoklub (Obmann Ernst Tschautscher) um Erlass der Saalmiete (inkl. Technik).

Die Benützungsgebühr für den Kultursaal beträgt derzeit € 56,50 täglich, die Pauschalgebühr für die Inanspruchnahme der Technik beträgt pro Tag € 94,--.

### **Beschluss 10)**

*Nachdem keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, wird von der Gemeindevertretung einstimmig beschlossen, dass den Naturfreunden Bischofshofen, Sparte Fotogruppe für die Durchführung der Landesmeisterschaften 2018 der Naturfreunde Fotografen die Saalmiete im Kultursaal in der Höhe von € 169,50 sowie die Pauschalgebühr für die Inanspruchnahme der Technik in der Höhe von € 282,-- erlassen werden.*

### **11) Bauernmarkt Standgebühr 2017 und 2018; Starthilfe/Wirtschaftsförderung; Beratung und Beschlussfassung**

Der Vorsitzende berichtet, dass gemäß den beschlossenen Steuern, Gebühren und Abgaben dem jeweiligen Marktstandbetreiber des Bauernmarktes für jeden benützten Laufmeter € 2,-- sowie eine Strompauschale (bei Benützung) wöchentlich vorzuschreiben sind, die Abrechnung erfolgt mit Jahresende. Aufgrund der Aufzeichnungen des Ordnungsamtes errechnet sich für das Jahr 2017 für den gesamten Bauernmarkt ein vorläufiger Vorschreibungsbetrag in der Höhe von ca. € 3.000,--. Der Vorschreibungsbetrag für 2018 wird vermutlich in derselben Höhe ausfallen. Die Marktstandbetreiber hatten zum Teil erhebliche Kosten bei der Anschaffung ihrer neuen Stände zu tragen.

Auf Vorschlag von Bgm. OBINGER und StR MAIRHOFER sollen die Gebühren für 2017 und 2018 mit GV-Beschluss in Form einer Wirtschaftsförderung erlassen werden. Diese Vorgehensweise wurde unter dem Punkt Allfälliges in der Sitzung des Ausschusses für Wirtschafts-, Energie- und e5-Angelegenheiten besprochen. Es wurde im Ausschuss des Weiteren vorgeschlagen, den Standbetreibern diese Unterstützung der Stadtgemeinde schriftlich mitzuteilen sowie die Einhebung am dem Jahr 2019 gemäß den Steuern, Gebühren und Abgaben vorzunehmen.

StR MAIRHOFER führt aus, dass sich der Bauernmarkt in der Bahnhofstraße gut etabliert hat. Es gab natürlich bei der Standortverlegungen Diskussionen bezüglich der dadurch notwendigen Investitionen für die Standbetreiber. Der Erlass der Standgebühr für 2017 und 2018 wurde aus diesem Grund als Starthilfe für die Standbetreiber kommuniziert.

Vizebgm. SCHNELL sagt, dass der Bauernmarkt jetzt aus der Startphase heraus ist und man auch an eine Weiterentwicklung denken soll. Seiner Meinung nach ist hier das Stadtmarketing gefordert, dran zu bleiben.

Bgm. OBINGER ergänzt, dass die Standplätze genau definiert sind. Eine Evaluierung gemeinsam mit dem Verkehrsgutachter ist auf alle Fälle sinnvoll.

### **Beschluss 11)**

*Nachdem keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, wird von der Gemeindevertretung einstimmig beschlossen, dass die vorzuschreibenden Standgebühren für den Bauernmarkt für die Jahre 2017 und 2018 in der Höhe von jeweils € 3.000,-- als Wirtschaftsförderung zur erlassen. Die Einhebung der Standgebühren für den Bauernmarkt erfolgt erstmalig im Jahr 2019.*

## **20) Allfälliges**

- Vizebgm. SCHNELL möchte wissen, wie der Stand in Angelegenheit Renato Facinelli/Einhebung Parkgebühr Zinngießergasse ist. AD Dr. SIMBRUNNER berichtet, dass sich Herr Facinelli momentan auf Urlaub befindet und in der Kalenderwoche 29 ein persönliches Gespräch geplant ist. Eine gerichtliche Klärung des Sachverhaltes ist in jedem Fall gewünscht.
- StR PFISTERER erkundigt sich über das Wettlokal im Geschäftshaus Brandner, Dr.-August-Heinrich-Straße und möchte wissen, ob von der Bezirkshauptmannschaft bereits eine Überprüfung durchgeführt wurde. Bgm. OBINGER berichtet, dass es regelmäßige Kontrollen gibt. Stadtbaudirektor Ing. Mag. NEUMAYER merkt an, dass um Genehmigung der Außenwerbung angesucht wurde; die derzeitige Form ist untersagt.
- Bgm. OBINGER berichtet, dass die Präsentation des Einschätzoperates Gainfeldbach stattgefunden hat und eine Infoveranstaltung für die Anrainer vorbereitet wird.

Da keine weiteren Wortmeldungen mehr erfolgen, bedankt sich der Vorsitzende für die Mitarbeit und schließt um 19.32 Uhr die Sitzung.

g.g.g.

5.7.2018

Der Bürgermeister:

Hansjörg OBINGER

Protokollverantwortliche:

AD Dr. Andreas SIMBRUNNER

VB Theresia SALLER